



Langfristige Perspektiven für den Mittelstand schaffen

Wahl-Statement von Kammerpräsident Berthold Schröder

Kammerbezirk. Berthold Schröder, Präsident der Handwerkskammer Dortmund, zur gestrigen Bundestagswahl: „Das Wahlergebnis zeigt einen klaren Auftrag zur Regierungsbildung, dem jetzt schnellstmöglich nachgekommen werden muss. Unsere Betriebe brauchen Planungssicherheit – und die kann es nur geben, wenn schnell eine handlungsfähige Regierung steht. Monatelange Hängepartien lähmen die Wirtschaft und verhindern notwendige Entscheidungen.“

Schon vor der Wahl haben wir die Notwendigkeit einer wirtschaftspolitischen Kehrtwende betont. Wir brauchen Maßnahmen, die nicht nur kurzfristige Effekte erzielen, sondern langfristige Perspektiven für den Mittelstand schaffen. Dazu gehören die Senkung von Steuern und Abgaben, die Reduzierung von Energiekosten und die Förderung der Fachkräfteausbildung. Jetzt liegt es an der künftigen Regierung, schnell und entschlossen zu handeln, um dem Handwerk die Stabilität zu geben, die es braucht.“



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie
Städte
Bochum
Dortmund
Hagen
Hamm
Herne

Ennepe-
Ruhr-Kreis
Breckerfeld
Ennepetal
Gevelsberg
Hattingen
Herdecke
Schwelm
Sprockhövel
Wetter
Witten

Kreis
Soest
Anröchte
Bad Sassendorf
Ense-Bremen
Erwitte
Geseke
Lippstadt
Möhnesee
Rüthen
Soest
Warstein
Welver
Werl
Wickede

Kreis
Unna
Bergkamen
Börnen
Bork
Fröndenberg
Holzwickede
Kamen
Lünen
Schwerte
Selm
Unna
Werne

Mitgliedsunternehmen	20.498*
Beschäftigte	136.019*
Auszubildende	9.696*
Jahresumsatz	16,4 Mrd.*

* Stand Januar 2024

Kontakt

Jennifer Brox

Referentin Präsidiumsbüro

T 0231 5493-125 • E-Mail: presse@hwk-do.de

Handwerkskammer Dortmund

Kommunikation

Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund

hwk-do.de